

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode

12.10.2023

Drucksache 18/30450

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Christoph Skutella FDP** vom 20.07.2023

Aktueller Stand des Campingleitsystems Bayern

Die Fragen beziehen sich auf das geplante Campingleitsystems Bayern im Rahmen des Bayerischen Klimaschutzprogramms (Nr. 4.12).

Die Staatsregierung wird gefragt:

1.	Wie ist der aktuelle Stand der Entwicklung und Einführung des Ampelsystems für das Campingleitsystem?	2
2.a)	Wie wird die Echtzeit des Leitsystems gewährleistet?	2
2.b)	Wie wird die Situation auf nicht überwachten Stellplätzen gemonitored?	2
2.c)	Wie gestalten sich die Kosten für das Leitsystem?	2
3.a)	Wer entwickelt die entsprechende Smartphone-App und Webseite?	2
3.b)	Wie ist hier der aktuelle Stand?	2
4.a)	Wie viele Campingunternehmer sind für das Leitsystem bereits angesprochen und angeworben worden?	2
4.b)	Wie viele Campingplätze sind bereits an das Campingleitsystem angebunden?	3
5.	Wie ist der aktuelle Stand der Vernetzung mit weiteren Landesinitiativen zur digitalen Besucherlenkung?	3
	Hinweise des Landtagsamts	4

Antwort

des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie vom 02.08.2023

1. Wie ist der aktuelle Stand der Entwicklung und Einführung des Ampelsystems für das Campingleitsystem?

Der Landesverband der Campingwirtschaft Bayern (LCB) als Projektträger führt dazu aus, dass die technische Entwicklung des Campingleitsystems weitestgehend abgeschlossen ist. Das System wird kontinuierlich anhand der Erfahrungen verbessert und an die Bedürfnisse der Betriebe der Campingwirtschaft angepasst. Die Einführung ist in vollem Gange. Zum 24. Juli 2023 waren 45 Campingplätze in aktiver Nutzung des Ampelsystems. Die Anzahl schwankt je nach Auslastung und Bedürfnis der Betriebe.

2.a) Wie wird die Echtzeit des Leitsystems gewährleistet?

Derzeit wird die Echtzeit über die einfache Schnellauswahl im System des Campingbetreibers mit dessen Klick auf "voll", "fast voll" und "frei" erlangt. Langfristiges Ziel ist, dass die Campingplätze über eine Schnittstelle mit ihrem Reservierungssystem verbunden sein werden. Hierzu sind noch Abstimmungen mit den Anbietern der Platzmanagementsysteme notwendig.

2.b) Wie wird die Situation auf nicht überwachten Stellplätzen gemonitored?

Ein Monitoring von nicht überwachten Stellplätzen/Übernachtungsplätzen ist in dem Projekt nicht vorgesehen.

2.c) Wie gestalten sich die Kosten für das Leitsystem?

Die geplanten Kosten während der Förderlaufzeit (17. August 2021 bis 31. Juli 2023) belaufen sich auf rund 295.000 Euro – davon 20 Prozent Eigenbeteiligung. Nach Ablauf der Förderung hat der LCB die jährlichen Verwaltungs- und Betriebskosten selbst zu tragen.

3.a) Wer entwickelt die entsprechende Smartphone-App und Webseite?

Die Webseite wird von der discoverize GmbH entwickelt – eine Smartphone-App ist aufgrund der mobilen Weboptimierung nicht vorgesehen.

3.b) Wie ist hier der aktuelle Stand?

Die Webseite ist öffentlich zugänglich und online aufrufbar unter: www.campingbayern.info.

4.a) Wie viele Campingunternehmer sind für das Leitsystem bereits angesprochen und angeworben worden?

Es wurden 357 Campingunternehmen per Informations-E-Mail und postalischem Informationsbrief angeschrieben – zusätzlich wurden 23 Betriebe vor Ort besucht.

Es gab vier Tagungen mit Informationen über das Leitsystem an unterschiedlichen Orten/Regionen, an denen jeweils rund 50 Betriebe teilgenommen haben. Zusätzlich finden regelmäßige Onlinesitzungen statt, an denen jeweils rund 10 Betriebe teilnehmen. Damit sind nahezu alle bayerischen Campingunternehmen bereits mehrfach über das Campingleitsystem informiert worden.

4.b) Wie viele Campingplätze sind bereits an das Campingleitsystem angebunden?

Derzeit sind 353 Campingplätze im Campingleitsystem registriert. Diese können grundsätzlich alle das Campingleitsystem nutzen. Die genaue Anzahl der aktiven Nutzer des Leitsystems unterliegt aufgrund der täglichen Auslastung und der Bedürfnisse der Campingunternehmer gewissen Schwankungen. Zum 24. Juli 2023 nutzten 45 Campingplätze die Verfügbarkeitsanzeige, davon sind sieben Campingplätze verbandsextern. Ampelbelegung zum genannten Stichtag: zwei rot, zwölf gelb, 31 grün.

5. Wie ist der aktuelle Stand der Vernetzung mit weiteren Landesinitiativen zur digitalen Besucherlenkung?

Derzeit findet die Anbindung an die BayernCloud Tourismus statt. Die Übermittlung der Stammdaten und Verfügbarkeiten ist nach aktuellem Stand unproblematisch und die Vernetzung mit der BayernCloud wird in Kürze realisiert sein. Damit können die Daten auch in die digitale Besucherlenkung eingehen. Des Weiteren laufen derzeit Gespräche mit der Projektregion Waging am See, um diese und deren Campingplätze gemeinsam mit der Tourismusinformation vor Ort zu erschließen und zu vernetzen.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fussnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.